

Was Sie im Störfall selbst prüfen und kontrollieren, bevor Sie den **eSKa-Notdienst** alarmieren:



## Ist eine **Störung am Kessel erkennbar?**

An den meisten Heizungen brennt in diesem Fall, in der Regel am Schaltfeld, eine **Kontrollleuchte** oder **Störlampe**.

- zuerst den **Entstörknopf** drücken (sogenanntes Entriegeln)
- Brennstoffversorgung** prüfen  
(Gashahn geöffnet? Öl / Gas im Tank?  
Öl / Gas gerade bekommen? usw.)
- den **Sicherheitstempereaturbegrenzer** (STB) prüfen  
(hierzu ggf. die Bedienungsanleitung der Heizung lesen)
- Wasserstand** in der Heizanlage prüfen  
(Der Druckmanometer sollte zwischen 1,5 - 2,0 bar anzeigen)
- Zeigt die **Regelung** einen **Stör**code an?  
(Dieser Code besteht aus einer blinkenden Zahl oder Ziffer)

## Ist **keine Störung am Kessel erkennbar?**

- zuerst die **Stromversorgung** prüfen  
(Notschalter, Sicherung, Schutzschalter usw.)
- die **Sicherheitstempereaturbegrenzer** (STB) prüfen  
(hierzu ggf. die Bedienungsanleitung der Heizung lesen)
- Wasserstand** in der Heizanlage prüfen  
(Der Druckmanometer sollte zwischen 1,5 - 2,0 bar anzeigen)
- Zeigt die **Regelung** einen Störcode?  
(besteht aus Zahlen oder Ziffern)



**eSKa-Notdienst 03723-411000**



## Folgende Informationen sind hilfreich für uns:

- Welcher Hersteller?
- Welcher Heizungstyp?
- Wann wurde die Heizung eingebaut?
- Welcher Brennstoff (Öl, Gas, ...)?
- Welcher Störcode wird angezeigt?